

Festbier bekommt seine Zeit

125-jähriges Jubiläum der Feuerwehr Thanheim geht in die entscheidende Phase

Thanheim. (sön) Mit ihrem 125-jährigen Jubiläum steht vom 5. bis 8. Juli nicht nur der Thanheimer Feuerwehr sondern der ganzen Gemeinde ein großes Ereignis bevor. Da will alles gut überlegt und geplant sein. Das gilt natürlich auch für das Festbier.

Und so machten sich die Wehrmänner mit Schirmherrn Landrat Richard Reisinger, Ehrenschirmherrn Bürgermeister Markus Dollacker, Festdamen und einer Abordnung des Patenvereins Feuerwehr Ensford auf um die Brauerei Naabeck, welche den Gerstensaft liefern wird, zu besichtigen. Einer Führung durch die Brauerei und Erläuterungen zur Bierherstellung durch Braumeister Eric Kulzer schloss sich eine Bierprobe mit deftiger Brotzeit an, bei der die Teilnehmer auch Vorsitzenden Joa-



Auf das Thanheimer Feuerwehr-Festbier stießen (von links) Vorsitzender Joachim Hantke, Braumeister Eric Kulzer, Schirmherr Landrat Richard Reisinger und Ehrenschirmherr Bürgermeister Markus Dollacker an. Bild: sön

chim Hantke zum Geburtstag gratulieren konnten. Die 110 Hektoliter Festbier für das 125-jährige Jubiläum der Thanheimer Feuerwehr, so Braumeister Kulzer, würden Anfang Mai eingebraut, „um acht Wochen Zeit für

Gärung und Lagerung zu haben.“ Es habe eine Stammwürze von elf und einen Alkoholgehalt von 5,1 Prozent, sei vollmundig, malzaromatisch, habe eine feine Hopfennote und sei abgerundet im Geschmack.